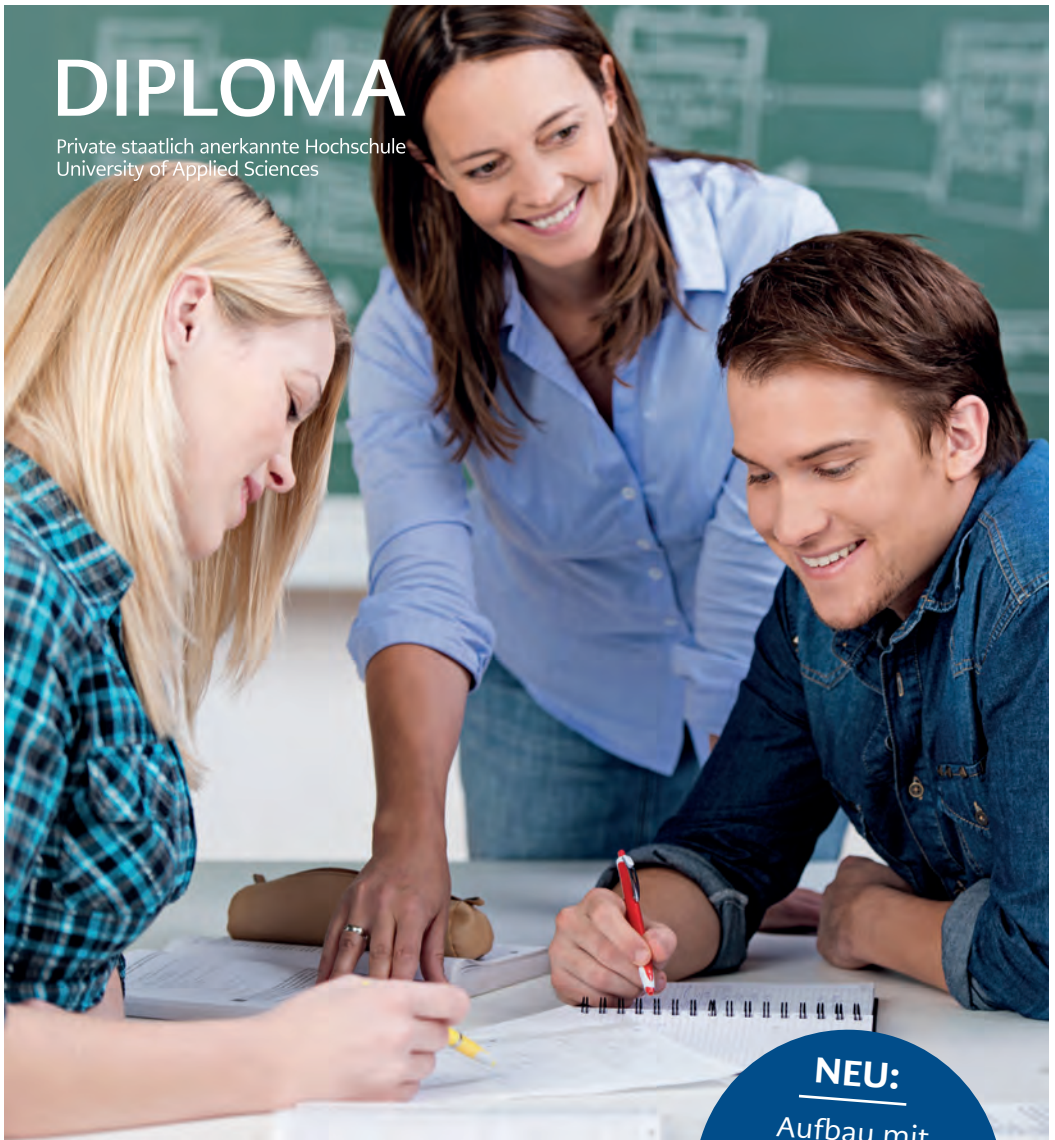


DIPLOMA

Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences



Zertifikatskurs

PÄDAGOGISCHE WEITERBILDUNG

NEU:
Aufbau mit
weiterbildendem
**Master Berufs-
pädagogik
(M.A.)**

Am Institut für Lehrerbildung und Berufsbildungsforschung

Vorwort des Institulleiters

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die Tätigkeit in der beruflichen Aus- und Weiterbildung erfordert Lehrkräfte, die über eine große berufliche Fachkompetenz verfügen, um mit einem hohen Praxisbezug die Nachwuchskräfte an den Schulen ausbilden zu können. Ebenso unverzichtbar ist es aber auch, diesen Vermittlungsprozess professionell zu gestalten. Nur so können wir den Teilnehmenden in vollschulischen Berufsausbildungen nachhaltiges Lernen ermöglichen.

Das vorliegende Ausbildungskonzept richtet sich an Sie als Seiten-, Quer- und Direkteinsteiger:innen. Sie können sich bei uns entweder als Theorie-Lehrkraft oder als Praxis-Lehrkraft an berufsbildenden Schulen pädagogisch qualifizieren. Mit unserer zweijährigen berufsbegleitenden Weiterbildung professionalisieren Sie sich als Lehrkraft und ermöglichen so Ihren Schülerinnen und Schülern positive und erfolgreiche Lernerfahrungen.

Ihr Rüdiger Maxim

Institut für Lehrerbildung und Berufsbildungsforschung

Das im Jahr 2014 von Prof. Dr. Dietrich Nitschke gegründete Institut wird seit 2019 von Studiendirektor Rüdiger Maxim geleitet. Am Institut werden Lehrkräfte für private berufsbildende Schulen in einem zweijährigen berufsbegleitenden Lehrgang pädagogisch nachqualifiziert. Die pädagogische Qualifizierung orientiert sich an der Ausbildung der staatlichen Lehrerseminare, wobei die spezifischen Bedürfnisse von Schulen in freier Trägerschaft und deren Lehrkräfte berücksich-

tigt werden. Die pädagogische Arbeit des Instituts erfolgt nach wissenschaftlichen Standards und wird regelmäßig evaluiert. Die wissenschaftliche Leitung des Instituts liegt beim Studiendekan des Masterstudiengangs „Berufspädagogik“ (M.A.). Neben der pädagogischen Qualifizierung erstellt das Institut auch Gutachten und übernimmt Forschungsaufträge sowie Publikationsaufgaben. Zudem unterhält es eine Forschungsstelle mit Schwerpunkt Berufsbildungsforschung.



Rüdiger Maxim

Leiter des Instituts für
Lehrerbildung und
Berufsbildungsforschung

„ Aktiver und erfolgreicher Kompetenzerwerb bei Schülerinnen und Schülern erfordert die professionelle Gestaltung von Lernprozessen. “

Inhalte der zweijährigen Weiterbildung

Die Inhalte der Weiterbildung decken die Bereiche Pädagogik, Allgemeine Didaktik, Psychologie und Schulrecht ab und umfassen unter anderem die Themen:

- Didaktik und Methodik
- Unterrichtsplanung und Stundenkonzepte
- Veränderungs- und Transformationsprozesse
- Diagnostik, Bewertung und Notengebung
- Psychologie des Lehrens und Lernens
- Kommunikation und pädagogische Konzepte
- Schulrechtliche Fragestellungen (Schaffung einer Entscheidungskompetenz in rechtlichen Fragestellungen)
- Regelmäßige Reflexionen von Unterrichtssequenzen und Problemstellungen aus der schulischen Praxis

Teilnahmevoraussetzungen

Sie können sich bei uns entweder als wissenschaftliche Lehrkraft für Theorieunterricht oder als technische Lehrkraft bzw. Praxis-Lehrkraft für den Praxis- oder Laborunterricht an berufsbildenden Schulen pädagogisch weiterbilden. Teilnahmevoraussetzung ist ein einschlägiger Hochschulabschluss (Uni-Diplom, Master, Magister oder gleichwertiger Abschluss) oder für die Tätigkeit als Praxis-Lehrkraft ein einschlägiger Ausbildungsabschluss (Assistenzberuf, Meister:in, Techniker:in, Fachwirt:in). Zusätzlich muss eine mindestens zweijährige Berufspraxis vorliegen.

Ein Aufstiegsmodul kann auch Bewerberinnen und Bewerbern mit anderen Studienabschlüssen (FH-Diplom, Bachelor) die Berechtigung zur Erteilung von Theorieunterricht an berufsbildenden Schulen ermöglichen. Diese Möglichkeit wird auf Wunsch durch die Institutsleitung im Einzelfall geprüft.

Für die berufsbegleitende Weiterbildung ist ein begleitender und eigenverantwortlicher Unterricht im Umfang von mindestens vier Wochenstunden an einer berufsbildenden Schule Ihres fachlichen Schwerpunktes Voraussetzung.

Ablauf und Organisation

Die pädagogische Weiterbildung ist schulpraktischer Bestandteil des Masterstudiengangs „Berufspädagogik“ (M.A.) der DIPLOMA Hochschule. Die Weiterbildung umfasst 400 Präsenzstunden in zwei Jahren:

- ca. 130 Stunden Seminare
- ca. 70 Stunden Fachausbildungskonferenzen und praktische Übungen
- ca. 200 Stunden mit angeleitetem Unterricht und Hospitationen



Die Seminarblöcke im Umfang von 130 Stunden werden regelmäßig in Präsenzform oder als Webkonferenz an Freitagnachmittagen und Samstagen durchgeführt. Der Ort der Präsenzveranstaltungen ist das Studienzentrum der DIPLOMA Hochschule in Mannheim. Das Webkonferenztool und die digitale Lernplattform werden von der Hochschule gestellt und erfüllen die datenschutzrechtlichen Anforderungen.

Die Fachausbildungskonferenzen sowie die Übungen zur Schulorganisation, Schulkunde und Fachdidaktik ergänzen das theoretische Seminarprogramm und finden an der Ausbildungsschule im Umfang von 70 Stunden statt.

Der angeleitete Unterricht und die Hospitationen im Umfang von 200 Stunden sind ein integraler Bestandteil der Qualifizierungsmaßnahme. Dabei erhalten die Teilnehmenden kontinuierlich Einblicke in andere Unterrichte bzw. werden von anderen Lehrkräften besucht. Eine Mentorin / ein Mentor reflektiert den Unterricht und berät die Teilnehmenden. Der angeleitete Unterricht und die Hospitationen werden an den Ausbildungsschulen geplant und durchgeführt. Zwei bewertete Lehrproben (durch Lehrbeauftragte des Instituts) und ein mündliches Abschlusskolloquium schließen die zweijährige Weiterbildung ab.

Abschluss und Zertifikat

Die zu erbringenden Leistungen werden gegenüber dem Institut für Lehrerbildung und Berufsbildungsforschung in einem Studienbuch dokumentiert. Mit dem Ablegen der Abschlussprüfung, der Lehrproben und der Schulleitungsbeurteilung wird eine gewichtete Gesamtnote ermittelt und ausgewiesen. Die Absolventinnen und Absolventen erhalten ein Zertifikat der DIPLOMA Hochschule, das sie als „Geprüfte Lehrkraft für berufliche Schulen in freier Trägerschaft“ bzw. als „Geprüfte Praxis-Lehrkraft / Technische Lehrkraft für berufliche Schulen in freier Trägerschaft“ ausweist.

„ Die eigene Unterrichtsgestaltung erfolgt nun viel bewusster und abwechslungsreicher. „

Andrea Münzberg
Bernd-Blindow-Schulen Aalen

Termine, Kosten und Anmeldung

Die genauen Termine, Details zum Seminarort, Informationen zur Teilnahmegebühr sowie die Anmeldeformulare finden Sie unter:

[www.diploma.de/
paedagogische-weiterbildung](http://www.diploma.de/paedagogische-weiterbildung).

Die entsendenden Schulen übernehmen verantwortlich und kostenmäßig die Organisation und Durchführung der erforderlichen Konferenzen sowie die Betreuung durch die Mentorinnen und Mentoren.



Master-Studium Berufspädagogik (M.A.)

Auf der Basis der jahrelangen Erfahrungen des Instituts für Lehrerbildung und Bildungsforschung, wurde 2023 der Weiterbildungsmaster „Berufspädagogik“ (M.A.) an der DIPLOMA Hochschule akkreditiert. Mit diesem Angebot können Absolventinnen und Absolventen der Pädagogischen Weiterbildung im Anschluss einen vollakademischen Abschluss erlangen. Die Pädagogische Weiterbildung geht dabei mit 44 von 90 ECTS-Punkten vollständig ein.

Der Studiengang „Master of Arts – Berufspädagogik“ wird in vier fachdidaktischen Schwerpunkten angeboten: SAGE (Soziale Arbeit, Gesundheit & Erziehung), WIRTSCHAFT, MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften & Technik), DESIGN. Das Studium kann als 100 % Online-Studium oder als Online-Studium mit drei Präsenzseminaren vor Ort absolviert werden.

Während des Studiums werden alle wichtigen Kompetenzen und Fähigkeiten vermittelt, um sowohl Jugendliche als auch erwachsene Schüler:innen zum erfolgreichen Abschluss ihrer Aus-, Fort- oder Weiterbildung zu führen und ihre Kompetenzen in lebenslangem Lernen zu stärken. Dabei erlangen die Absolventinnen und Absolventen das nötige Wissen, um in ihrem Fachbereich (SAGE, WIRTSCHAFT, MINT, DESIGN) qualifiziert Unterricht zu planen, zu gestalten und zu analysieren.

Weitere Infos unter: www.diploma.de/fernstudium/master/berufspaedagogik
Sowie per E-Mail an: berufspaedagogik@diploma.de



Prof. Dr. Thomas Hanstein

Wissenschaftlicher Leiter des
Instituts für Lehrerbildung und
Berufsbildungsforschung sowie
Studiendekan des Masterstudien-
gangs Berufspädagogik (M.A.)

„ Mit dem weiterbildenden Master Berufspädagogik M.A. wurde eine weitere „Brücke zum Erfolg“ der DIPLOMA Hochschule konstruiert und akkreditiert. Der Weiterbildungsmaster ermöglicht vor allem Fachkräften ohne ersten akademischen Abschluss eine maximale Durchlässigkeit. „

DIPLOMA

Private staatlich anerkannte Hochschule
University of Applied Sciences

ÜBER UNS

Die DIPLOMA Hochschule ist eine interdisziplinär ausgerichtete Hochschule für angewandte Wissenschaften in unabhängiger privater Trägerschaft, die nach den Regularien des hessischen Hochschulrechts national wie international tätig ist. Sie wurde 1998 im nordhessischen Bad Sooden-Allendorf bei Göttingen gegründet und ist dauerhaft staatlich anerkannt. Im Fokus der Hochschule stehen praxisnahe Forschung sowie anwendungsnahe und innovative Studiengänge und Weiterbildungen insbesondere in den Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwissenschaften. Starke Kooperationspartner in Industrie, Verwaltung und Bildung zeichnen die DIPLOMA Hochschule aus. Für die Lehrerbildung kooperieren wir mit zahlreichen berufsbildenden Schulen in ganz Deutschland.

Wir beraten Sie gern!

Haben Sie weitergehende Fragen zur pädagogischen Weiterbildung?

Als Ansprechpartner:in stehen Ihnen Rüdiger Maxin und Stefanie Lüke-Fuchs (Sekretariat) telefonisch oder per E-Mail gerne zur Verfügung.

Kontakt

DIPLOMA Hochschule
- Institut für Lehrerbildung
und Berufsbildungsforschung -

Herminenstraße 17f

31675 Bückeburg

Tel.: +49 (0)5722 28 92 0

lehrerseminar@diploma.de

Weitere Informationen
und unser komplettes
Studienangebot finden
Sie unter: **diploma.de**



diploma.de



Stand: 02/2024